

# Plattform Industrie 4.0

Lernpfad  
„Nachhaltigkeit“



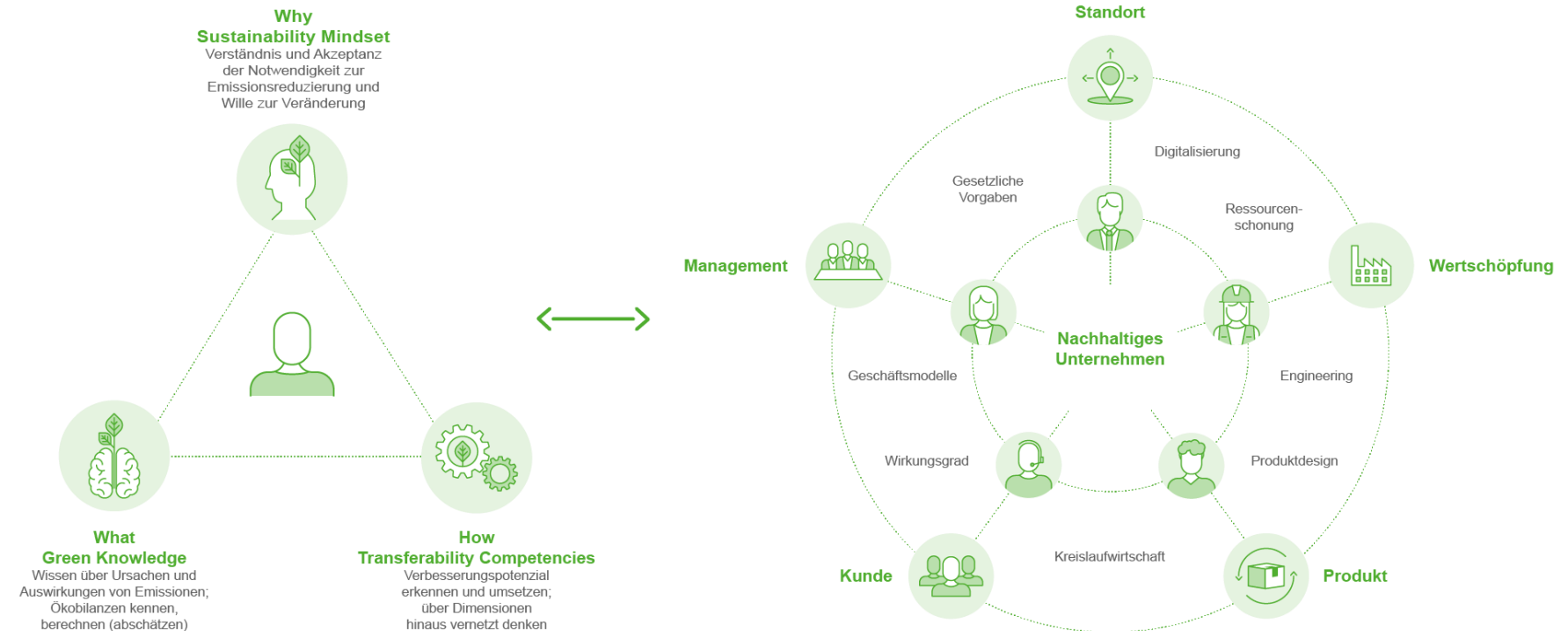
# Lernpfad Nachhaltigkeit

## Hintergrund – Green Skills

In jedem von uns steckt ein Green Collar!  
**Green Skills sind in allen Unternehmensbereichen notwendig.**

Die AG5 – Arbeit, Aus- & Weiterbildung beschäftigt sich seit 2021 im Rahmen einer Unter-AG „Green Skills“ intensiv mit dem Thema Nachhaltigkeit und welche Auswirkungen dies auf Unternehmen in Hinblick auf veränderte Anforderungs- und Qualifizierungsbedarfe für die Beschäftigten hat.

Die Erkenntnisse der UAG zeigen, dass sogenannte „Green Skills“ nicht nur für Spezialisten notwendig sind, sondern auf allen Ebenen der Unternehmen und in allen Bereichen gefordert sind um Unternehmen in eine nachhaltige Zukunft zu steuern.



# Lernpfad Nachhaltigkeit

## Einführung

Dieser Lernpfad bietet die Möglichkeit interessierten Personen über 12 Wochen einen ersten Einstieg in das Thema „Nachhaltigkeit“ im individuellen Unternehmenskontext.

Lernpfade sind strukturierte Wege durch eine Reihe von aufeinander abgestimmten Arbeitsaufträgen, mit denen Lernende selbstständig und eigenverantwortlich arbeiten können.<sup>1</sup>

Dieser Lernpfad bietet Impulse, Reflektionsmöglichkeiten und Handlungsaufträge um das Thema Nachhaltigkeit im individuellen Unternehmenskontext näher zu betrachten. Du wirst ein stärkeres Verständnis und größeres Wissen für das Thema Nachhaltigkeit aufbauen und einen ersten kleinen Schritt in die Umsetzung von Nachhaltigkeit in deinem Unternehmenskontext machen.

Der Lernpfad gliedert sich in 3 Abschnitte: **Why**, **What** und **How**. In dem ersten Abschnitt sollst du dich mit dem Thema Nachhaltigkeit auseinandersetzen und erarbeiten warum das Thema eine Bedeutung hat und auf welchem Nachhaltigkeitsstand dein Unternehmen steht. Im zweiten Abschnitt What wirst du dich mit den Hintergründen, Studien und Begriffen zum Thema Nachhaltigkeit beschäftigen. Im dritten Abschnitt wirst du dein eigenes Nachhaltigkeitsprojekt definieren, mit dem Ziel dir Mitstreiter für dein Projekt in deinem Unternehmen zu suchen um das gemeinsam angehen zu können, denn der erste Schritt ist bekanntlich der schwerste und zusammen kann man mehr erreichen.

Du kannst dich alleine auf diesen Lernpfad begeben, dafür benötigst du ca. 1h Zeit pro Woche. Jede Woche gibt es eine oder mehrere Aufgaben und Impulse. Diese kannst du in deinem eigenen Tempo abarbeiten. Die Zeitvorgaben sind nur Empfehlungen, um sich in bestimmten Themen nicht zu verlieren, aber es ist dir freigestellt, wie viel Zeit du aufwendest.

Es ist auch möglich den Lernpfad direkt als Gruppe zu bestreiten. Dafür vereinbart ihr euch am Besten einen festen Termin in der Woche von 1 h und bearbeitet jeweils die Aufgaben für euch selbst in der laufenden Woche und besprecht eure Erkenntnisse oder diskutiert offenen Fragen.

<sup>1</sup> [https://unterrichten.zum.de/wiki/Lernpfad#cite\\_ref-1](https://unterrichten.zum.de/wiki/Lernpfad#cite_ref-1) – Zugriff am 20.10.2022

# Lernpfad Nachhaltigkeit

## Überblick



WHY

Woche

1

**Klimawandel**  
Was weißt du bereits?

2

**Gründe für Nachhaltigkeit**  
Warum?

3

**Nachhaltigkeit in Unternehmen**  
Regularien

4

**Glossar**  
Sammle neue & wichtige Begriffe

5

**Nachhaltigkeitsziele der UN**  
Meilensteine

6

**Wirkungsgrade & Wechselwirkungen**

7

**Greenhouse Gas Protocol & Ökobilanz**

8

**Whats on your Radar?**  
Was beschäftigt dich?

9

**Impact-Feasibility-Matrix**  
Worauf kannst du Einfluss nehmen?

10

**Concept Poster**  
Konkretisiere Deine Idee!

11

**Feedback Grid!**  
Hole dir erstes Feedback zu deiner Idee.

12

**Gib deiner Idee den Boost!**  
Suche dir Sponsoren.



WHAT



HOW

## Woche 1-3: „WHY“





### Ziel:

Die ersten 3 Wochen stehen unter dem Motto „Why“! Warum ist es wichtig sich mit dem Thema zu beschäftigen.

In der ersten Woche steigst du in das Thema ein, in dem du im ersten Schritt einen Vorwissens-Check zum Thema „Klimawandel“ durchführst.

### Vorwissens-Check



Nimm dir 5 min Zeit:

Welche Begriffe fallen dir zum Thema Klimawandel ein? Sammle diese in einer Liste



Nimm dir 5 min Zeit:

Welche Gedanken verbindest du mit dem Thema? Sammle auch diese in einer Liste



Nimm dir 5 min Zeit:

Wo würdest du dich informieren, um mehr über das Thema zu erfahren? Welche Medien oder Formate erscheinen dir hierbei sinnvoll?



# Lernpfad Nachhaltigkeit

## Woche 2: Gründe für Nachhaltigkeit

### Ziel:

In der zweiten Woche sammelst du Informationen zum Klimawandel. Nachdem du damit fertig bist geht es darum, Gründe zu sammeln, die dafür sprechen, das Unternehmen sich mit dem Thema stärker auseinander setzen müssen.

### Schritt 1:



Nimm dir 20 min Zeit. Recherchiere im Internet zum Thema „Klimawandel“.



Auf der folgenden Folie gibt es einen kurzen Impuls zum IPCC Sachstandsbericht des Weltklimarats, falls du nicht weißt wo du anfangen sollst.

### Schritt 2:



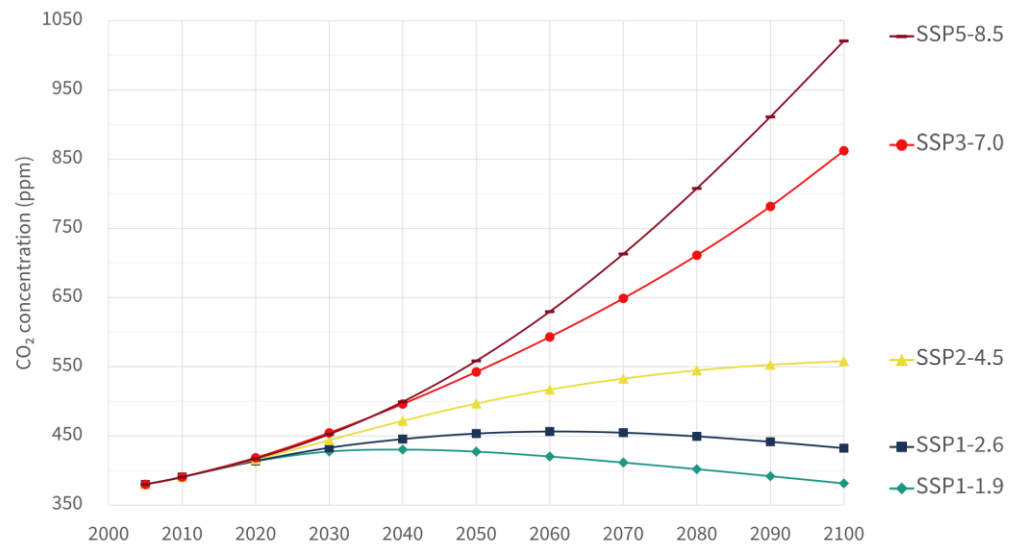
Nimm dir 5 min Zeit: Schreibe erneut (s. Woche 1) deine Gedanken zum Thema Klimawandel auf. Hat sich hier etwas geändert?



Nimm dir 5 min Zeit: Welche Gründe siehst du, dass Unternehmen und Privatleute sich nicht genug mit dem Thema auseinandersetzen oder sich engagieren?



Nimm dir 5 min Zeit: In welchen Bereichen sollten sich Unternehmen stärker engagieren, um die Folgen des Klimawandels zu begrenzen?



Der IPCC Klimabericht stellt fünf mögliche Zukunftsszenarien dar.

Diese SSP Szenarien (Shared Socioeconomic Pathways) beschreiben die projizierten sozioökonomischen globalen Veränderungen bis zum Jahr 2100.

Die fünf Zukunftsszenarien unterscheiden sich hinsichtlich:

- CO2 Emissionen
- Temperaturerhöhung
- Anstieg Meeresspiegel
- Zunahme von extremen Wetterereignissen
- Trockenheit

[LINK 1](#)





# Lernpfad Nachhaltigkeit

## Woche 3: Nachhaltigkeit im Unternehmen

### Ziel:

In den ersten 2 Wochen hast du dich mit dem Thema Klimawandel allgemein beschäftigt. Diese Woche fokussierst du dich auf Nachhaltigkeit in deinem Unternehmen.

### Schritt 1:

Schau dir den Impuls auf der folgenden Folie „Nachhaltigkeit 1.0 -3.0“ durch.

### Schritt 2:

Nimm dir 10 min Zeit : Mach dir Gedanken darüber in welchem Stadium (1.0, 2.0 oder 3.0) das Unternehmen, in dem du derzeit arbeitest sich befindet und woran du das festmachen kannst.



# Lernpfad Nachhaltigkeit

## Woche 3: Impuls - Nachhaltigkeit 1.0 – 3.0

1



### Nachhaltigkeit 1.0:

- Wirtschaftliche Ziele stehen im Vordergrund
- Unternehmen erkennen, dass Nachhaltigkeitsaktivitäten ökonomische Vorteile bringen
  - Kostenersparnisse
  - Risikoreduzierung
  - Attraktivität für potentielle Arbeitnehmer
  - Wettbewerbsvorteile
- "Verfeinertes Shareholder-Value,"
- Nachhaltigkeit als Mittel zum Zweck (ökonomischer Erfolg)

2



### Nachhaltigkeit 2.0:

- Hier lösen sich Unternehmen von dem eindimensionalen Gewinnmaximierungsziel und öffnen sich der dreidimensionalen Triple Bottom Line
- Es stehen nun gleichzeitig ökonomische, ökologische und soziale Ziele im Mittelpunkt
- Es werden Nachhaltigkeitsmanagementsysteme etabliert, Reportingmaßnahmen eingeführt und die strategische und organisatorische Infrastruktur zur Umsetzung der angestrebten Nachhaltigkeitsziele geschaffen
- Definition von "Programmen"

3

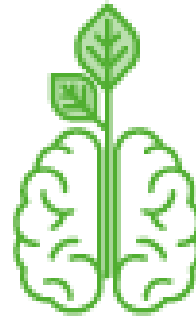


### Nachhaltigkeit 3.0:

- Es geht nicht um die Vermeidung oder Verminderung negativer Auswirkungen der eigenen Tätigkeiten, sondern um die Schaffung positiver Lösungsbeiträge für gesellschaftliche Nachhaltigkeitsprobleme
- Start-Up Bereich: Social Entrepreneurship & Social Business – Verfolgen sozialer & ökologischer Unternehmensziele unter der Bedingung einer mittelfristigen Selbstfinanzierung
- Integration der Nachhaltigkeit in den eigentlichen Geschäftsprozess der Unternehmung

[LINK 2](#)

## Woche 4-7: „WHAT“





# Lernpfad Nachhaltigkeit

## Woche 4: Dein Nachhaltigkeits-Glossar

### Ziel:

Mit der 4. Woche startest du in das Thema: „What“. Die nächsten Wochen beschäftigst du dich mit Fachbegriffen, Modellen und verschiedenen Zusammenhängen bzw. Wechselwirkungen zwischen unterschiedlichen Nachhaltigkeitszielen.

In dieser Woche legst du dir dein individuelles Glossar rund um das Thema Nachhaltigkeit an. Dieses Glossar kannst du jederzeit weiter befüllen.

### Schritt 1:

Nimm dir 5 min Zeit und liste alle Begriffe auf, die dir in den letzten 3 Wochen begegnet sind, die du aber nicht ad hoc jemand anderes erklären könntest.

Auf der folgenden Folie findest du eine exemplarische Auflistung von Begriffen rund um die Nachhaltigkeit

### Schritt 2:

Suche Dir ein Medium für dein Glossar aus (Notizbuch aus Papier oder ein digitales Notizbuch in OneNote, Word oder Excel).

Wähle dir einen Begriff aus und nimm dir so viel Zeit wie du brauchst um den Begriff nach zu recherchieren. Wenn du das Gefühl hast den Begriff bzw. die Bedeutung verstanden zu haben, versuche eine Definition mit deinen eigenen Worten aufzuschreiben. Stelle dir dabei vor, du müsstest es einer anderen Person in einem persönlichen Gespräch erklären.



# Lernpfad Nachhaltigkeit

## Woche 4: Impuls - Dein Nachhaltigkeits-Glossar

### EARTH OVERSHOOT DAY

Maß für den Zeitpunkt, an dem die erneuerbaren Ressourcen eines Jahres schon verfrüht verbraucht wurden. Im Jahr 2022 war dies der 4. Mai, dies bedeutet, dass ab diesem Zeitpunkt mehr Ressourcen verbraucht wurden, als nachwachsen können. Gibt es auch länderspezifisch

[LINK 3](#)

### ÖKOLOGISCHER FUSSABDRUCK

Der ökologische Fuß-abdruck ist ein komplexer Nachhaltigkeitsindikator, der angibt, welche Fläche ein Mensch benötigt, um seinen Ressourcenbedarf zu decken. Kriterien sind u.a. Herkunft und Art der verbrauchten Lebensmittel, genutzte Transportmittel und Produktionsbedingungen von Konsumgütern

[LINK 4](#)

### ÖKOLOGISCHER HANDABDRUCK

Bei dieser Betrachtungsweise wird umgekehrt verfahren: Man misst, was man für Nachhaltigkeit getan hat, sowohl im privaten Bereich als auch im eigenen Umfeld. Diese zukunftsgerichtete Perspektive ist motivierender und kann auf alle Bereiche angewandt werden: privates Verhalten, politisches Engagement oder berufliches Handeln

[LINK 5](#)

### CORPORATE/PRODUCT CARBON FOOTPRINT

Der CO<sub>2</sub>-Fußabdruck, auch CO<sub>2</sub>-Bilanz genannt, ist ein Maß für den Gesamtbetrag von Kohlendioxid-Emissionen, der direkt und indirekt durch eine Aktivität verursacht wird oder über die Lebensstadien eines Produkts entsteht. Der Carbon Footprint ist anwendbar auf Personen, Organisationen und Unternehmen, Länder oder Veranstaltungen

[LINK 6](#)

### ÖKOBILANZ

Die **Ökobilanz** oder auch Lebenszyklusanalyse ist ein Verfahren, um umwelt-relevante Vorgänge zu erfassen und zu bewerten. Ursprünglich vor allem zur Bewertung von Produkten entwickelt, wird sie heute auch bei Verfahren, Dienstleistungen und Verhaltensweisen angewendet

[LINK 7](#)

### KREISLAUFWIRTSCHAFT

Eine Kreislaufwirtschaft strebt die längst mögliche Nutzung von Produkten und Rohstoffen an. Praktisch heißt das Abfälle durch Wiederverwendung und Reparatur bestehender Produkte zu vermeiden. Ist das nicht möglich, werden sie wieder in ihre Ausgangsstoffe, also Rohstoffe, zerlegt und diese wiederverwertet

[LINK 8](#)



# Lernpfad Nachhaltigkeit

## Woche 5: Nachhaltigkeitsziele der UN (SDG's)

### Ziel:

Um global nachhaltige Strukturen zu schaffen, haben sich die Mitgliedstaaten der Vereinten Nationen im Jahre 2015 (s. Impuls Woche 5) 17 Ziele bis 2030 gesetzt: die UN-Nachhaltigkeitsziele oder Sustainable Development Goals, kurz SDGs genannt.

In dieser Woche beschäftigst du dich tiefer gehend mit diesen SDG's und wofür sie stehen.

### Schritt 1:

Nimm dir 15 min Zeit und schau dich in Ruhe auf der Seite „17Ziele“ um (s. Link unter der Abbildung).

### Schritt 2:

Nimm dir nun 5 min Zeit und wähle 3-5 SDG's aus, die für dein Unternehmen relevant sind und begründe warum.

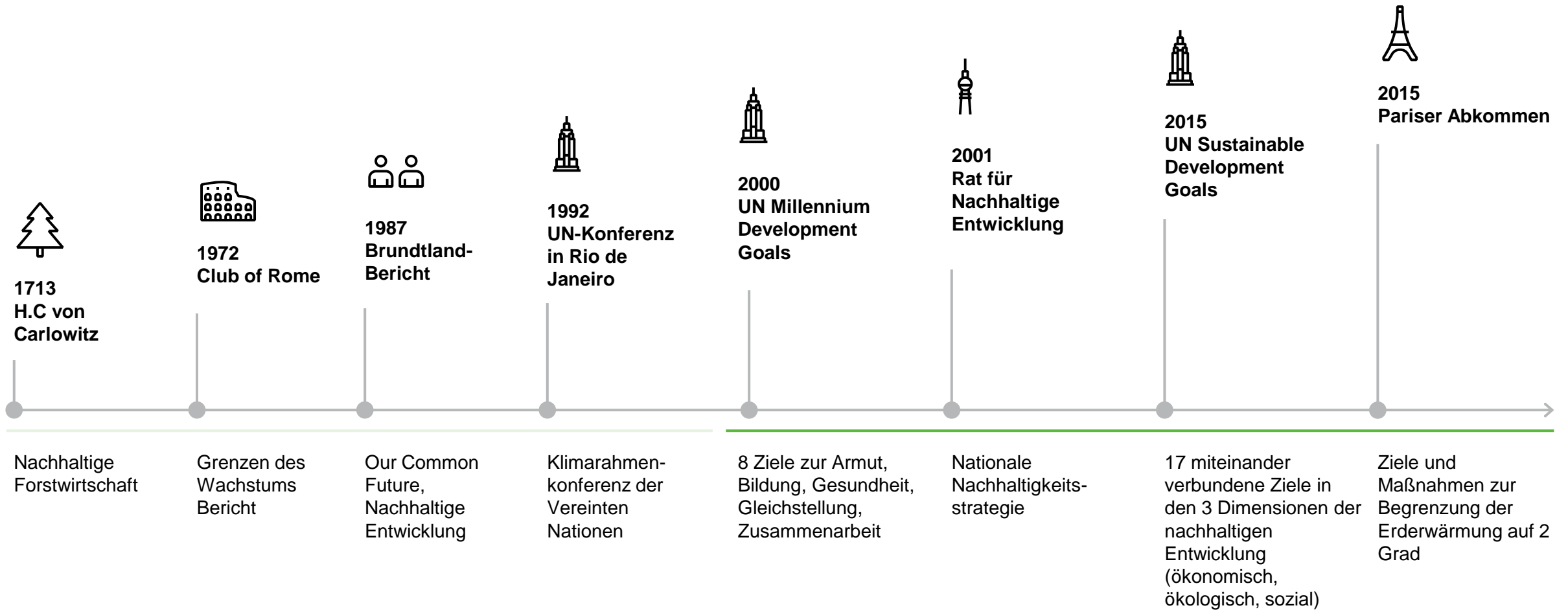


[LINK 9](#)



# Lernpfad Nachhaltigkeit

## Woche 5: Impuls – Meilensteine der Nachhaltigkeit





### Ziel:

In der letzten Woche hast du die SDG's kennen gelernt.

In dieser Woche beschäftigst du dich mit den Wirkungsgraden und Wechselwirkungen von Nachhaltigkeitszielen um zu verstehen, diese zum Einen unterschiedliche Wirkungsgrade haben und sich gegenseitig positiv als auch negativ beeinflussen können.

**Schritt 1:** Nimm dir im ersten Schritt 3 min Zeit und überlege dir in welchen Bereichen die größten Wirkungsgrade in Bezug auf Nachhaltigkeit erzielt werden können? Liste deine Top 3, der Nachhaltigkeitsaktivitäten auf, die deiner Meinung den größten Wirkungsgrad haben.

Nimm dir als nächstes 10 min Zeit, um den Impuls auf der folgenden Folie zu „Wirkungsgrade“ und dem dazugehörigen LINK 1 anzuschauen. Analysiere das Diagramm.

Nimm dir nun 3 min Zeit und vergleiche die Erkenntnisse mit deiner Top 3 aus dem ersten Schritt. Was fällt dir auf?

**Schritt 2:** Nimm dir nun 5 min Zeit um den Artikel von LINK 2 auf der folgenden Folie zu lesen.

Nimm dir anschließend 10 min Zeit um das Diagramm von LINK 3 anzuschauen und zu analysieren.

Nimm dir abschließend 5 min Zeit und vergleiche deine Erkenntnisse mit den Erkenntnissen aus Schritt 1. Was fällt dir auf?





# Lernpfad Nachhaltigkeit

## Woche 6: Impuls – Wirkungsgrade & Wechselwirkungen

### 1. Wirkungsgrade

Um die Folgen des Klimawandels zu vermindern, sind pro Sektor verschiedene Maßnahmen möglich. Diese unterscheiden sich hinsichtlich Wirkungsgrad und Kosten. In bestimmten Bereichen ist in Zukunft mit einer Kostenersparnis zu rechnen.

[LINK 10](#)

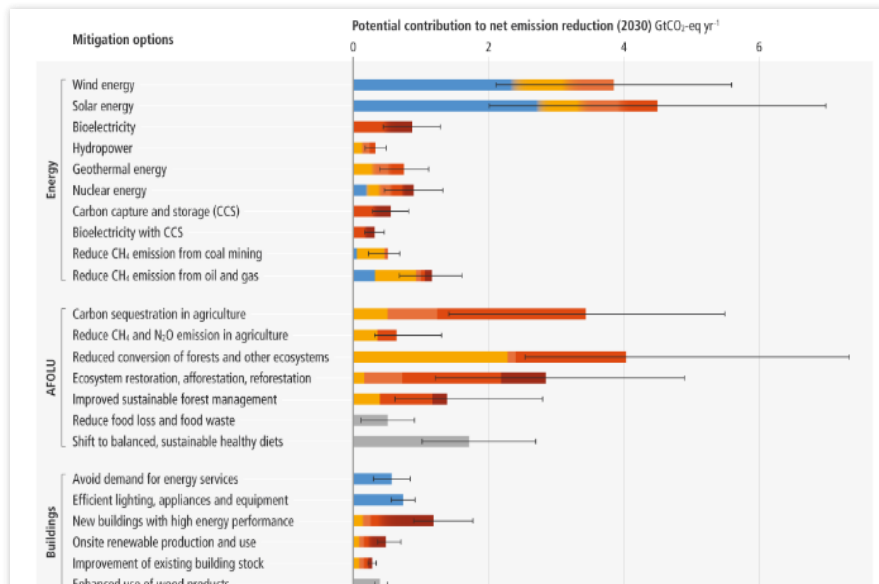


Abb. 1: Overview of mitigation options and their estimated ranges of costs and potentials in 2030

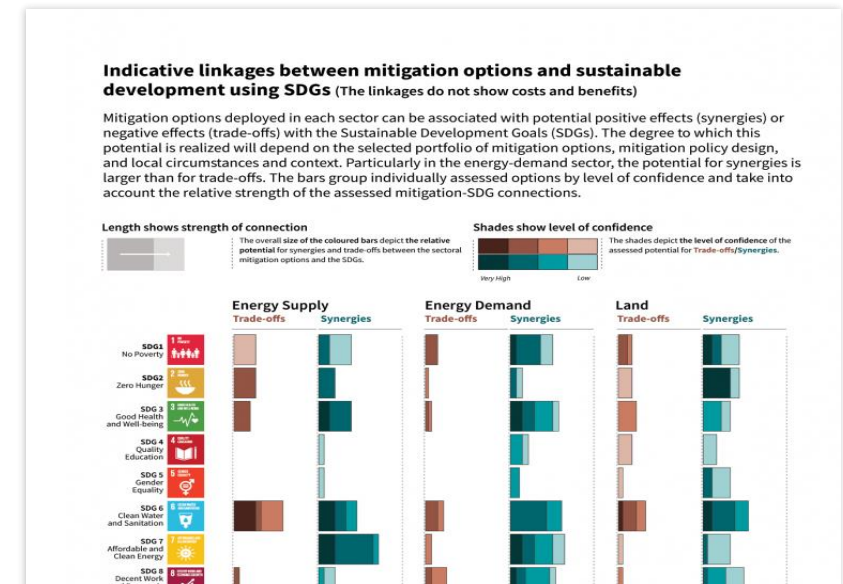
### 2. Wechselwirkungen

Das Verfolgen der SDGs trägt Kosten und Risiken mit sich, hier bezogen auf Energieversorgung, Energiebedarf und Landnutzung: Ein Großteil der SDGs hilft bei der Energieversorgung, beim Verringern des Energiebedarfs sowie der Fläche für die Landnutzung, jedoch sind auch hier in manchen Fällen Kompromisse nötig.

[LINK 11](#)

[LINK 12](#)

Abb. 2: Indicative linkages between mitigation options and sustainable development using SDGs





# Lernpfad Nachhaltigkeit

## Woche 7: Greenhouse Gas Protocol

### Ziel:

In dieser Woche beschäftigst du dich mit dem Greenhouse Gas Protocol.

Wer seine Emissionen langfristig und nachhaltig reduzieren möchte, der muss als Unternehmen im ersten Schritt Transparenz herstellen. Diese Transparenz erlangt man, indem man eine GHG konforme Klimabilanz erstellt.

- Schritt 1:** Nimm dir im ersten Schritt ausreichend Zeit und beschäftige dich mit dem Impuls zum Greenhouse Gas Protocol auf der folgenden Folie. Schau dir auch gern das Video an, falls dir das Thema vorher noch nie begegnet ist.
- Schritt 2:** Nimm dir nun 10 min Zeit für eine grobe Klimabilanz deines Unternehmens. Keine Angst, es geht in diesem Schritt nur um ein Brainstorming wo in deinem Unternehmen, deiner Abteilung Emissionen generiert werden und zu welchem der drei Scopes sie zuzuordnen sind. Lege Dir eine Tabelle an und versuche sie mit möglichst vielen Emissionen zu füllen.

Emission	Scope 1 (Direkte Emissionen)	Scope 2 (Indirekte Emissionen)	Scope 3 (vor- und nachgelagerte Emissionen)
...			
...			



# Lernpfad Nachhaltigkeit

## Woche 7: Greenhouse Gas Protocol

### 1. Greenhouse Gas Protocol

Das Green House Gas (GHG) Protokoll definiert unter anderem welche Emissionen dem Unternehmen selbst (Scope 1 und 2) bzw. der vor- und nachgelagerten Lieferkette (Scope 3) zugeordnet werden, definiert somit die Bilanzierungsgrenzen. Ebenso legt das GHG Protokoll die Emissionen fest, welche überhaupt bilanziert werden müssen, neben dem bekannten Kohlenstoffdioxid ist dies nämlich auch Me-than and Lachgas. Meist werden die Emissionen in sogenannte CO<sub>2</sub> Äquivalente um-gerechnet, um schließlich nur eine vergleichbare Zahl auszuweisen. Diverse offizielle Berichtsstandards im Bereich Nachhaltigkeit, wie beispielsweise die Global Reporting Initiative (GRI), basieren im Emissionsbereich auf den Leitlinien des GHG Protokoll.

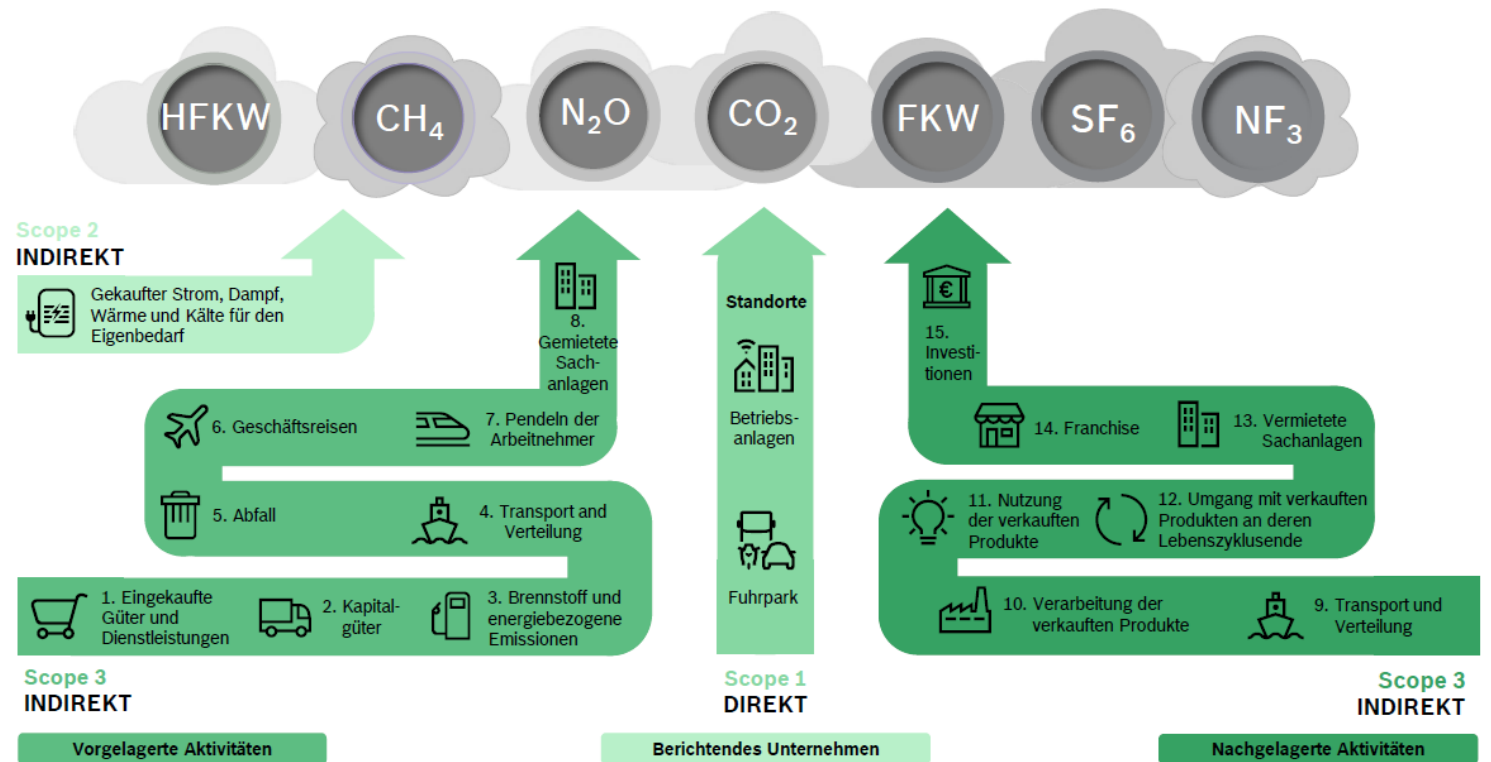
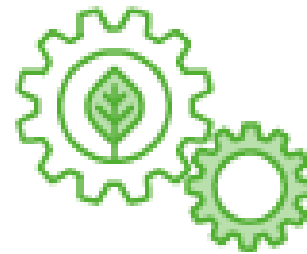


Abb. 1: Auf dem Weg zur Klimaneutralität - Scope 1, 2 & 3-Kategorien nach GHG Protokoll © Bosch Climate Solutions GmbH 2022

Woche 8-12: „HOW“



## Woche 8-12: „HOW“ – Deine Individuelle Lernreise

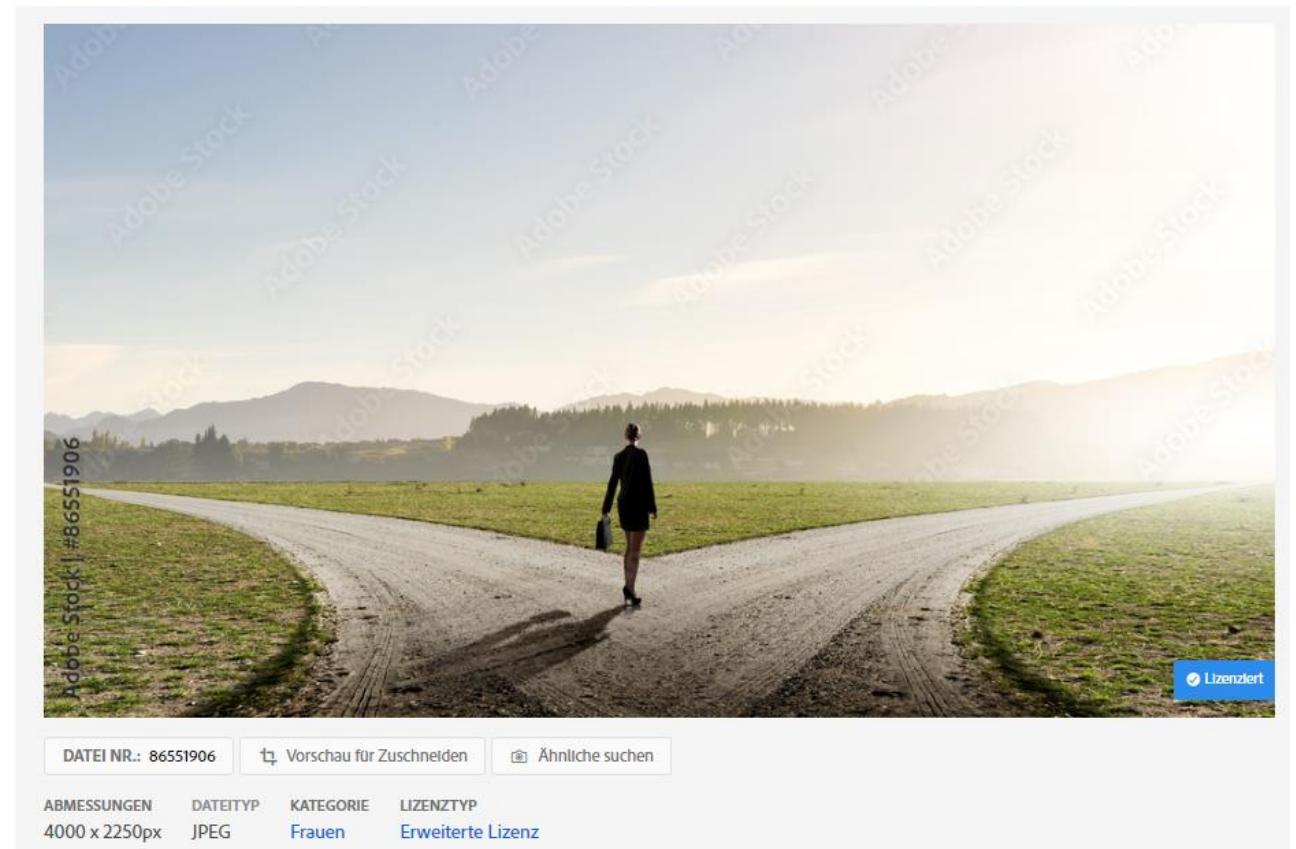
WOW! Bis hier hin hast du einen weiten Weg zurückgelegt und dir schon viel Neues zum Thema Nachhaltigkeit angeeignet.

Jetzt startet die Phase „How“!

Wie kannst du das Thema Nachhaltigkeit in deinem Unternehmen bewegen?

In den folgenden 5 Wochen wirst du dein eigenes Nachhaltigkeitsprojekt identifizieren und anstoßen.

Ziel der 5 Wochen ist es, dass du in dieser Zeit ein Nachhaltigkeitsthema findest, welches du in deinem Unternehmen/ Team oder nur in persönlichen Arbeitsumfeld umsetzen möchtest. Mit Hilfe des Lernpfades wirst du diese Idee identifizieren, konkretisieren und so ausarbeiten, dass du andere von deiner Idee überzeugen kannst.





# Lernpfad Nachhaltigkeit

## Woche 8: Whats on your radar?

### Ziel:

Jetzt startet die Phase „How“!

Wie kannst du das Thema Nachhaltigkeit in deinem Unternehmen bewegen?

In den folgenden 5 Wochen wirst du dein eigenes Nachhaltigkeitsprojekt identifizieren und anstoßen.

In dieser Woche startest du mit der Übung „Whats on your radar?“ um für dich relevante potentielle Nachhaltigkeitsprojekte zu identifizieren.

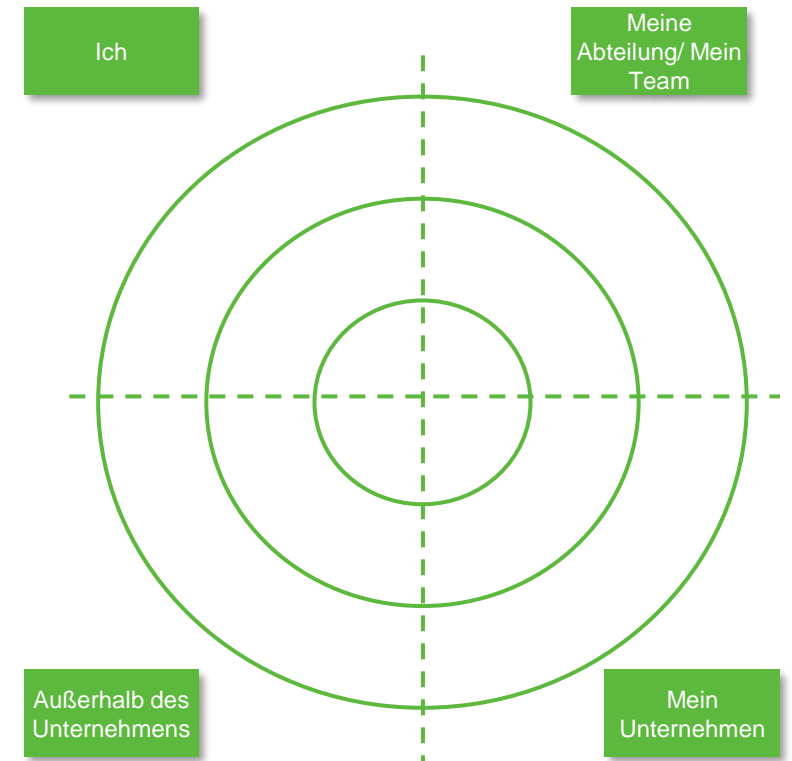
In dieser Methode verwendet man das vorliegende Gerüst mit den Kreisen um Prioritäten und ihre Beziehungen darzustellen. Wenn du weitere Informationen und eine ausführliche Beschreibung möchtest, kannst du gerne dem Link unter der Abbildung folgen.

### Schritt 1:

Nimm Dir 10 min Zeit und überlege dir Themen, die dich zu dem Thema Nachhaltigkeit beschäftigen. Sortiere die Themen zunächst nur nach den 4 Quadranten: Ich, Meine Abteilung/ Mein Team, Mein Unternehmen, Außerhalb des Unternehmens.

### Schritt 2:

Nimm Dir noch einmal 3 min Zeit und priorisiere die Themen (wichtigere/dringendere Themen innen und weniger wichtige/dringende Themen außen).



[LINK 14](#)



# Lernpfad Nachhaltigkeit

## Woche 9: Impact-Feasibility-Matrix

### Ziel:

In der letzten Woche hast du Themen identifiziert, die für dich relevant sind.

In dieser Woche wirst du die für dich 5 wichtigsten Themen aus der letzten Woche noch einmal gegenüberstellen und dahin gehend bewerten, wie die Reichweite (Impact) einer dieser Ideen aussieht und welchen Aufwand (Feasibility) gegenüber steht..

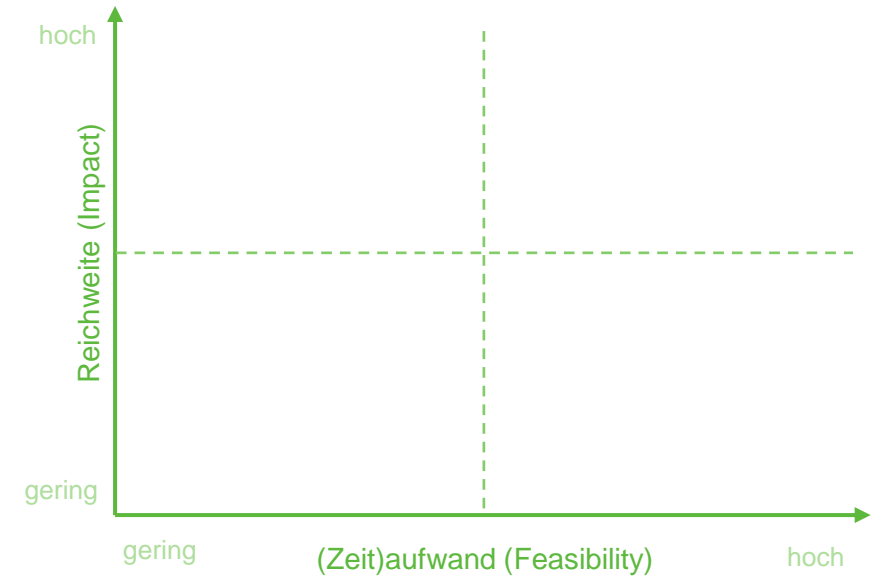
Die Matrix, die wir in dieser Woche einsetzen ist sehr flexibel nutzbar und du kannst die Matrix für viele Situationen individualisieren, so wie wir es hier gemacht haben. Wenn du weitere Informationen und eine ausführliche Beschreibung möchtest, kannst du gerne dem Link unter der Abbildung folgen.

### Schritt 1:

Nimm Dir 5 min Zeit und platziere deine Top 5 Ideen (können auch mehr oder weniger sein) in der Matrix.

### Schritt 2:

Nimm Dir nun nochmal 10 min Zeit und überlegt, wie man von den Ideen z.B. den Zeitaufwand verringern könnte oder die Reichweite erhöhen könnte.







# Lernpfad Nachhaltigkeit

## Woche 10: Konzept Poster

### Ziel:

In dieser Woche wirst du konkreter! In der letzten Woche hast du deine Ideen nach Reichweite und Aufwand gegenüber gestellt.

In dieser Woche wirst du nun eine oder zwei deiner Ideen konkretisieren.

Hier zu nutzt du die Methode „Konzept Poster“.

Ein Konzept Poster hilft dir eine Zukunftsvision deiner Idee auszuarbeiten und du kannst es nutzen um andere für deine Idee zu gewinnen. Wenn du weitere Informationen und eine ausführliche Beschreibung möchtest, kannst du gerne dem Link unter der Abbildung folgen. Nimm dir für die Aufgabe 20 min Zeit.

### Schritt 1:

Im ersten Schritt gibst du deinem Konzept Poster einen Titel und anschließend beantwortest du die 3 Fragestellungen in der ersten Reihe:

Welche Herausforderung soll gelöst werden?

Wer sind die Stakeholder?

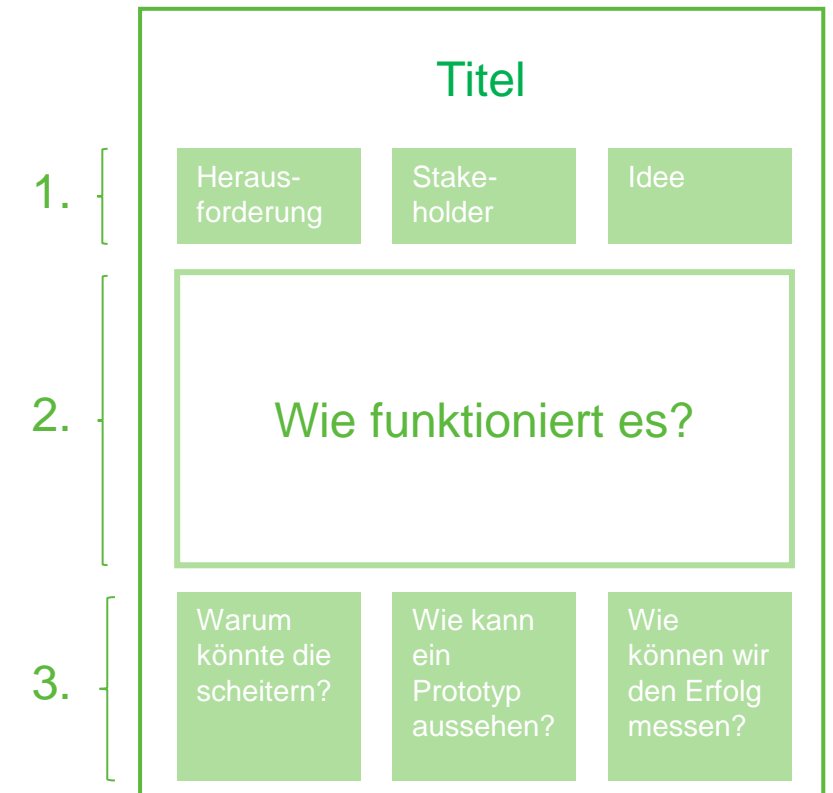
Was ist die große Idee?

### Schritt 2:

Versuche darzustellen, wie die Lösung aussieht. Ein Bild sagt mehr als 1000 Worte.

### Schritt 3:

Beantworte die Fragen in der untersten Reihe.



[LINK 16](#)



# Lernpfad Nachhaltigkeit

## Woche 11: Feedback Grid

### Ziel:

In dieser Woche stellst du deine Idee das erste mal jemanden vor und holst dir von dieser Person ein Feedback ein.

Es ist immer wichtig mehr als die eigene Perspektive in die Konzeption von Lösungen einzubeziehen, denn dadurch gibt es viele Impulse und Ideen, die man selber nicht berücksichtigt hätte.

Dies ist auch eine gute Übung die Idee zukünftig vor andere Personen zu präsentieren.

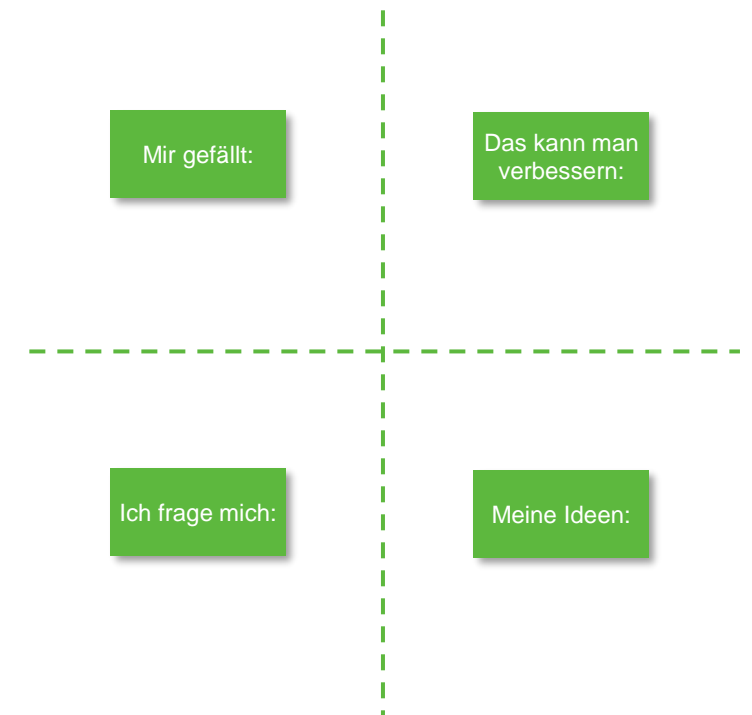
Das Feedback Grid hilft uns in der Testphase im Design Thinking Prozess wichtiges Feedback der Nutzer\*innen zu unserem Prototyp einzusammeln. Die Methode eignet sich insbesondere in frühen Prototyp Phasen und ermöglicht den Tester\*innen eine einfache, aber strukturierte Art Feedback zu geben.

### Schritt 1:

Nimm Dir das Konzept-Poster von letzter Woche und stelle deine Idee ein oder mehreren Personen vor. Idealerweise hast du eine Person, die dich bei der Dokumentation unterstützen kann

### Schritt 2:

Im Nachgang schaust du dir die Ergebnisse aus dem Feedback-Grid und überlegst, was du an deinem Konzept-Poster noch ändern musst oder könntest um es besser zu machen.





# Lernpfad Nachhaltigkeit

## Woche 12: Gib deiner Idee den Boost!

### Ziel:

In der letzten Woche dieses Lernpfades präsentierst du die Idee anderen künftigen Mitstreitern oder Personen mit Entscheidungsmacht, um Unterstützung für deine Idee zu bekommen, sei es in Form von weiteren Mitarbeitenden oder auch Budget für die Umsetzung bzw. erste Projektschritte.

Nachhaltigkeit können wir nur gemeinsam anpacken und dafür brauchen wir so viele Mitstreiter wie möglich.

In der Kürze liegt die Würze. Versuche einen Pitch zu erarbeiten, der nicht länger als 2-3 min geht. Versuche bei verschiedenen Möglichkeiten so viele Mitstreiter wie möglich für deine Idee zu gewinnen.

### Schritt 1:

Nimm dir ausreichend Zeit und lies dir den hier verlinkten Artikel zum [Elevator Pitch](#) durch.

Nimm dir im Anschluss 8 min Zeit und erstelle deine Grobstruktur auf Basis deines Konzept-Posters für deinen Pitch.

### Schritt 2:

Nimm dir nun über die kommenden Tage immer wieder Zeit und überlege wie du deinen Pitch mit einer Story, oder verschiedenen Storyelementen anzureichern. Nimm dir den Pitch immer wieder vor und versuche den Pitch immer wieder zu optimieren, bis er für dich rund ist.

## Quellenübersicht

1. [Die SSP-Szenarien — Deutsch \(dkrz.de\)](#) – Zugriff am 16.11.2022
2. <https://www.unisg.ch/-/media/dateien/unisg/wissen/little-green-bags-autorentexte/littlegreenbags-text-unternehmerische-nachhaltigkeit-de.pdf?la=de&hash=EE9A1BA991AC1206004E25B74D0492E5181688C5> – Zugriff am 16.11.2022
3. <https://www.welthungerhilfe.de/informieren/themen/klimawandel/earth-overshoot-day-welthungerhilfe> – Zugriff am 16.11.2022
4. <https://www.welthungerhilfe.de/lebensmittelverschwendung/was-ist-der-oekologische-fussabdruck/> – Zugriff am 16.11.2022
5. <https://www.klimafakten.de/meldung/handabdruck-statt-fussabdruck-ein-konzept-fuer-mehr-optimismus-im-klimaschutz> – Zugriff am 16.11.2022
6. <https://www.ihk.de/fulda/innovation/nachhaltigkeit/carbon-foodprint-3407950> – Zugriff am 16.11.2022
7. <https://www.ibp.fraunhofer.de/de/kompetenzen/ganzheitliche-bilanzierung/methoden-ganzheitliche-bilanzierung/oekobilanzierung.html> – Zugriff am 16.11.2022
8. <https://www.europarl.europa.eu/news/de/headlines/economy/20151201STO05603/kreislaufwirtschaft-definition-und-vorteile> – Zugriff am 16.11.2022
9. <https://17ziele.de/info/was-sind-die-17-ziele.html> – Zugriff am 16.11.2022
10. [https://www.ipcc.ch/report/ar6/wg3/figures/summary-for-policymakers/IPCC\\_AR6\\_WGIII\\_FigureSPM7.png](https://www.ipcc.ch/report/ar6/wg3/figures/summary-for-policymakers/IPCC_AR6_WGIII_FigureSPM7.png) – Zugriff am 16.11.2022
11. <https://www.iass-potsdam.de/de/news/neuer-bericht-identifiziert-synergien-und-konflikte-zwischen-den-un-nachhaltigkeitszielen> – Zugriff am 16.11.2022
12. <https://www.ipcc.ch/site/assets/uploads/sites/2/2019/02/SPM4.png> – Zugriff am 16.11.2022
13. <https://www.youtube.com/watch?v=Aa5rG6qD95U> – Zugriff am 16.11.2022
14. <https://miro.com/de/templates/whats-on-your-radar/> – Zugriff am 16.11.2022
15. <https://www.mdi-training.com/blog/de/2019/07/03/klarheit-und-gute-argumente-fuer-das-naechste-ressourcen-meeting-impact-feasibility-matrix-im-praxistest/> – Zugriff am 16.11.2022
16. <https://www.mural.co/templates/concept-poster> – Zugriff am 16.11.2022
17. <https://nativdigital.com/feedback-grid/> – Zugriff am 16.11.2022
18. <https://nativdigital.com/feedback-grid/> – Zugriff am 16.11.2022